

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 30. Dezember 1918

Nachlass Faulhaber 10003, S. 32

Stand: 03.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

30. Dezember, Gräfin Königsmark, 76 Jahre: Was mit den Klosterfrauen sei, zur Wahl. Für <Wahl*tätigkeit*> Au sei ihr Holz nachgeworfen worden. „Das gehört mir nicht" – Am anderen Tag geben sie ihr die Hand.

Pater Schlickerrieder, Ordini Sancti Augustini, Würzburg – aus dem Feld zurück, will ein Beneficium in Oberbayern und ein - zwei Jahre aus dem Kloster bleiben. Wegen des Beneficium sehr unsicher, ich kann nichts versprechen, weil ich die anderen Bewerber abwarte – und wegen des Herausbleibens muß er mit seinem Orden sich auseinandersetzen.

Herr und Frau Professor Hall – sehr bleich, geht schlecht, weil keine Verbindung mit Amerika – allein auswandern, aber die Schweiz erlaubt keine Einreise. Wenn sie Geld brauchen ... werden später schreiben.

12.10 Uhr beim Zahn arzt, der eine Wurzel füllt.

15.30 - 18.00 Uhr, Marianische Kongregation.